

und Tuschkästen, Pastell- und Bleistiften, Zeichenpapier, f. Schreibfedern, Engl. Schneidezeug, Messing. Wagen und Gewicht, Nürnberg. Kramwaaren von Messing, Bein und Elfenbein, Wachslatern jeder Art und Größe, gelben- und weißem Wachsstock; — insbesondere aber, für die gegenwärtige Zeit, mit denjenigen von sehr mannigfaltigen und nützlichen Kinderspielwaaren, guten weißen und ächten Nürnberger braunen Pfefferkuchen, Bonbons, frischen Maronen u. a. m.
 Plauen, den 3. December 1802. Gebrüder Schmidt.

Neben Büchern aller Art, ist auch sämmtl. Verlag vom musikal. Bureau, musikal. Magazin und von Breitkopf und Härtel in Leipzig hier zu haben bei W. Schmidt.

Endesunterschriebener ist gesonnen, sein zu Pausa gelegenes brauberechtigtes Wohnhaus, nebst daran stoßendem Gärtchen, worinnen 3 Stuben, ein Kramladen, hinlängliche Kammern, Holz- und Hofraum, Keller und Stallung befindlich ist, nebst 2 Stücken Feld und Wiesenwachs, 1 Scheune und einen besondern Scheunplatz; wie auch verschiedenes Eisenbergeräthe, als Tische und Stühle u. s. w. desgl. 3 Schock lang und kurzes Stroh, und 12 Centner Heu, am 1ten Januar 1803 voluntarie an den Meistbiethenden, Einzeln oder im Ganzen, zu überlassen. Liebhaber hierzu werden gebeten, gedachten Tages in besagtem Wohnhause, Vormittags um 9 Uhr sich einzufinden, und der Verabredung der nähern Bedingungen zu gewärtigen.

Pausa, am 30. November. 1802. Johann Siegesmund Tittel.

Wegen einfallenden Jahrmakts ist Donnerstags darauf, als den 16. dieses Concert.

Eine Herrschaft auf dem Lande suchet im Anfang nächstkommenden Jahres einen erprobten rechtschaffen gesinnten Bedienten. welcher zugleich, da seine Bedienung meistens wenige Zeit des Tages erfordert, um nicht unthätig zu seyn, im Schreiben geschickt, und dazu sich zugleich brauchen zu lassen, geneigt ist. Nähere Nachricht ist im Int. Comt. zu erfahren.

Es wird in eine Expedition allhier ein Schreiber gesucht, und giebt das Int. Comt. nähere Auskunft.

Eine gute Violine wird zu kaufen, und ein gutes Forte-Piano zu miethen gesucht. Wer das eine von ihnen verkaufen oder vermietthen will, wird gebeten, es im Int. Comt. anzuzeigen.

Es ist mir eine silberne Uhrkette nebst dergl. Petschaft, worinnen mein Name gestochen, verloren gegangen. Dem ehrlichen Finder verspreche ich eine Belohnung von 1 Thlr. Steub.

Vom 25. November bis zum 8. December sind geboren: 8 Kinder in der Stadt und 3 Kinder vom Lande, worunter 1 todtgebournes.

Gestorben:

- 1) Johann Christianen Susannen Michälisin allh. uneheliches Söhnchen.
- 2) 1. Kind vom Lande.

Das Sonnabend- und Sonntagsbacken haben: Mstr. Eichhorn in der Straßberger Gasse, und Mstr. Martin in der Neustadt.

Getraide-Preis hiesiger Stadt:

Ao. 1802. d. 4. Dec.	Gut.			Mittelmäßig.			Gering.		
	Thlr.	Gr.	Pf.	Thlr.	Gr.	Pf.	Thlr.	Gr.	Pf.
Weizen	1	20	—	1	18	—	1	15	—
Korn	1	10	—	1	9	—	1	7	—
Gerste	—	21	6	—	20	—	—	18	—
Haser	—	12	—	—	10	—	—	—	—

Entf
 wird
 dabu
 tags
 Verb
 Mäch
 Weic